Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019



BEZEICHNUNG 1140 Wien, Ferdinand Frey Weg 36

Gebäude (-teil) Wohnen, Innenräume konditioniert

Nutzungsprofil Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten Straße 1140 Wien, Ferdinand Frey Weg 36

PLZ, Ort 1140 Wien-Penzing

Grundstücksnummer 23/1 Umsetzungsstand

Bestand

Baujahr

1995

Letzte Veränderung

Katastralgemeinde

Hadersdorf

KG-Nummer Seehöhe

1204 210.00 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

HWB_{Ref,SK} PEBSK CO_{2eq,SK} f GEE.SK **A+**+ Α÷ D D G

HWB Ref - Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWWB: Der Wilsumwasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudebechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondee die Verluste der Wärmeberertstellung der Wärmeverteilung, der Wärmespercherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hiltsenergie.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennz ahlen.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzziglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedar entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

GEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007)

PEB: Der Primarenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primarenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEBern.) und einen nicht erneuerbaren (PEBn ern Anteil auf

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen hausgase), einschließlich jener für Vorketten

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstall für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

nten Bemutzerhmenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadrahmeter beheizter Brutto-Gro

Dieser Energieausweis entspricht den Vosgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Osterreichischen Instituts für Bautechnitk in Ubrsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesanntenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/44/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemis Strom. 2013-09 – 2018-08, und es wurden üblische Alkokalionsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 201



GEBÄUDEKENNDATEN					EA-Art: K
Brutto-Grundfläche (BGF)	676,75 m ²	Heiztage	269 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	541,40 m ²	Heizgradtage	3.684 Kd	Solarthermie	0 m²
Brutto-Volumen (VB)	3.119,57 m ³	Klimaregion	N	Photovoltaik	0,0 kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	1.754,43 m ²	Norm-Außentemperatur	-12,0 °C	Stromspeicher	0,0 kWh
Kompaktheit A/V	0,56 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	mit Heizung
charakteristische Länge (Ic)	1,78 m	mittlerer U-Wert	0,60 W/(m ² K)	WW-WB-System (sekundär, opt.)	1. 12.
Teil-BGF	0,00 m²	LEK _T -Wert	47,64	RH-WB-System (primär)	Kessel/Therme
Teil-BF	0,00 m ²	Bauweise	mittelschwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-VB	0,00 m³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf HWBnk 116,2 kWh/m²a
Heizwärmebedarf HWBnk 116,2 kWh/m²a
Endenergiebedarf EEBnk = 188,5 kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor foee, nx = 1,81

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

The state of the s							
Referenz-Heizwärmebedarf	Qin, Red, SK =	89 184 kWh/a	HWB _{ref,SK} =	131,8 kWh/m²a			
Heizwärmebedarf	$Q_{h, SK} =$	89 184 kWh/a	HWBsk=	131,8 kWh/m²a			
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tu} =	5 187 kWh/a	WWWB =	7,7 kWh/m²a			
Heizenergiebedarf	QHEB, SK =	136 162 kWh/a	HEBsk =	201,2 kWh/m²a			
Energieaufwandszahl Warmwasser			esawz,ww =	2,43			
Energieaufwandszahl Raumheizung			esawzeh =	1,39			
Energieaufwandszahl Heizen			esawzh =	1,44			
Haushaltsstrombedarf	$Q_{\text{HHSB}} =$	9 400 kWh/a	HHSBsk =	13,9 kWh/m²a			
Endenergiebedarf	Qeeb, sk =	145 562 kWh/a	EEBsk=	215,1 kWh/m²a			
Primärenergiebedarf	QPER,SK =	165 273 kWh/a	PEBsx=	244,2 kWh/m²a			
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	QPEBn em, SK =	159 340 kWh/a	PEB _{nem,SK} =	235,4 kWh/m²a			
Primärenergiebedarf erneuerbar	QPEBem, SK =	5 933 kWh/a	PEBem,sk=	8,8 kWh/m²a			
Kohlendioxidemissionen	Qcoz, sk =	35 759 kg/a	CO2sx=	52,8 kg/m²a			
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			fgee,sk =	1,81			
Photovoltaik-Export	QPVE. SK =	0 kWh/a	PVExport.sk =	0,0 kWh/m²a			

ERS	T	E	LL	T

GWR-Zahl

Ausstellungsdatum 18.01.2021

Gültigkeitsdatum 18.01.2031

Geschäftszahl

Erstellerin

Unterschrift

B.B.W. Bauträger GmbH. DI Hans Peter Mikolasch

ROHITEKT DIPLAING, AFTER MIKOLASCI TAATUICH BEF, UTBERIO, ZIVILTECHNIKED OF OWIEN FRANZISKANERDI ATZ